

SG-Bericht Maschinenbau Bachelor_WS11/12

Erfasste Fragebögen = 981



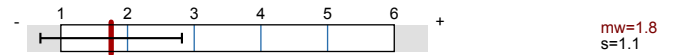
Globalwerte

Globalindikator

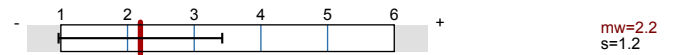
2. Inhalt der Lehrveranstaltung ($\alpha = 0.78$)



3. Struktur der Lehrveranstaltung ($\alpha = 0.68$)



4. Lehr- und Lernunterstützung ($\alpha = 0.62$)



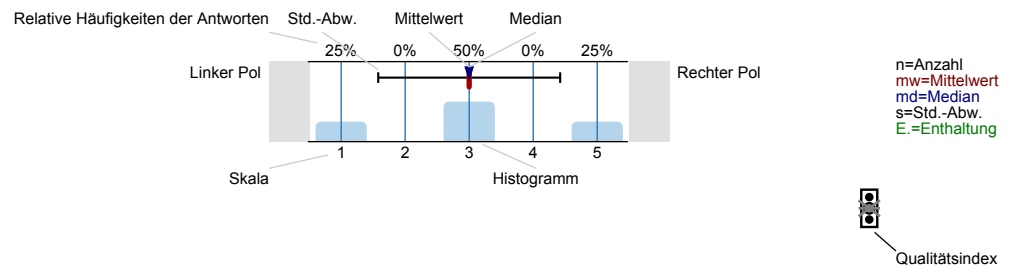
5. Der/die Lehrende ($\alpha = 0.92$)



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage



Erklärung der Ampelsymbole



Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.



Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.



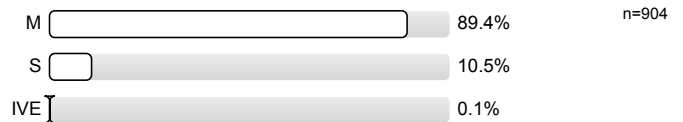
Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Allgemeine Fragen

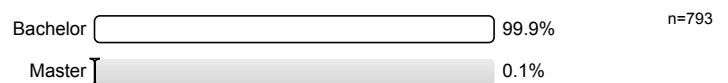
1.1) Sie sind



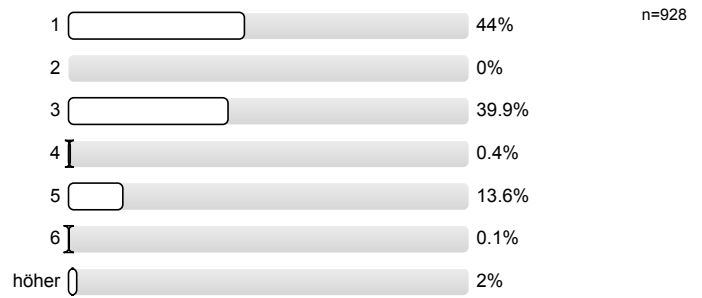
1.2) im Studiengang



1.3)

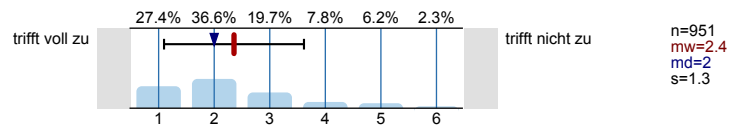


1.4) im Fachsemester

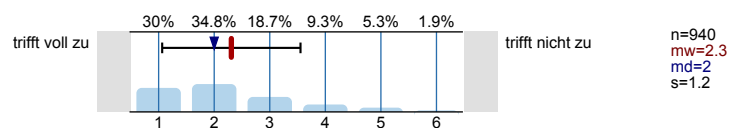


2. Inhalt der Lehrveranstaltung

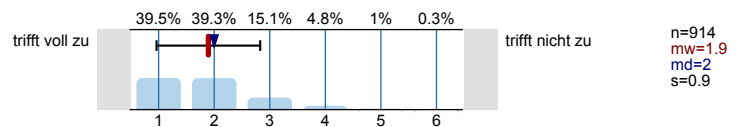
2.1) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Themengebiet.



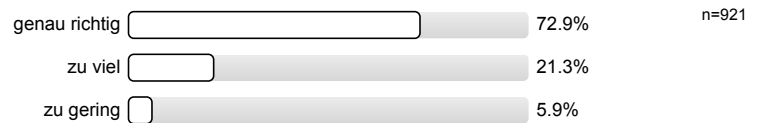
2.2) Ein guter Bezug zur Praxis wird hergestellt.



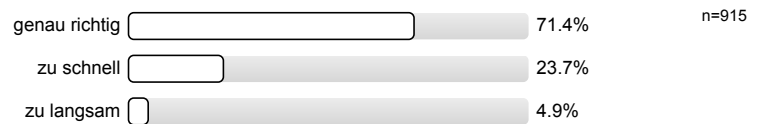
2.3) Die Veranstaltung ist inhaltlich aktuell.



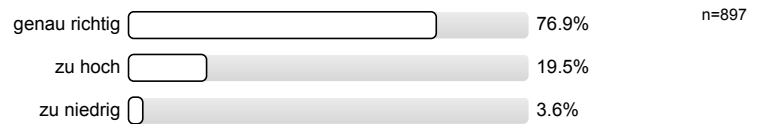
2.4) Der Umfang der Veranstaltung ist



2.5) Das Tempo der Veranstaltung ist

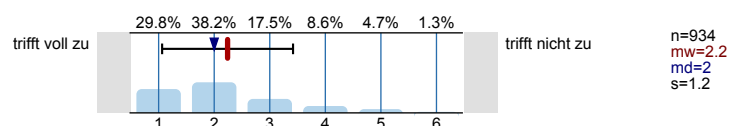


2.6) Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist

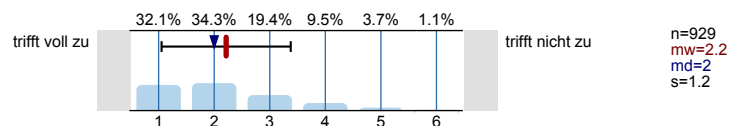


3. Struktur der Lehrveranstaltung

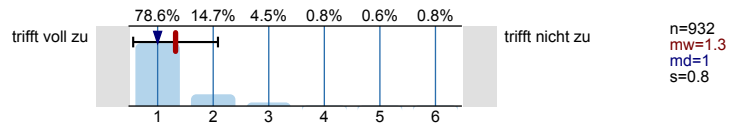
3.1) Das Lernziel wurde klar definiert.



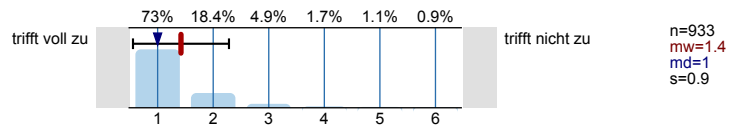
3.2) Der rote Faden war deutlich erkennbar.



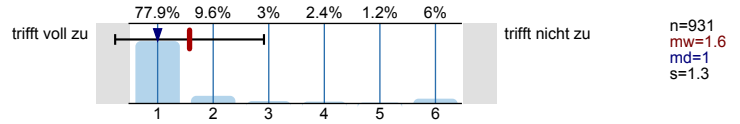
3.3) Der/die Lehrende erscheint immer pünktlich.



3.4) Die Veranstaltung beginnt und endet immer pünktlich.

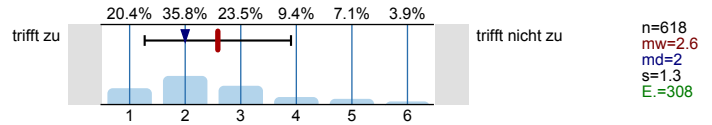


3.5) Die Veranstaltung ist nie ersatzlos ausgefallen.

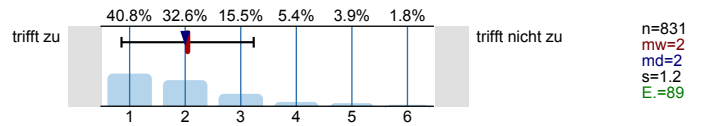


4. Lehr- und Lernunterstützung

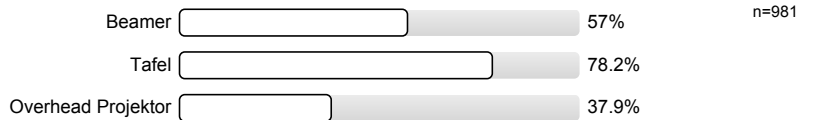
4.1) Das Skript ist hilfreich und gut strukturiert.



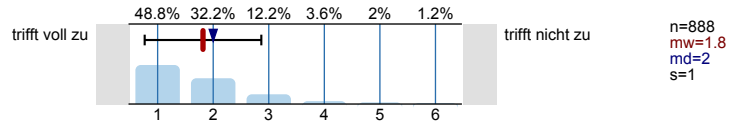
4.2) Die Übungsaufgaben sind gut auf die Vorlesung abgestimmt.



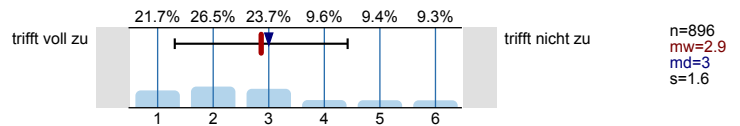
4.3) Folgende Medien werden eingesetzt



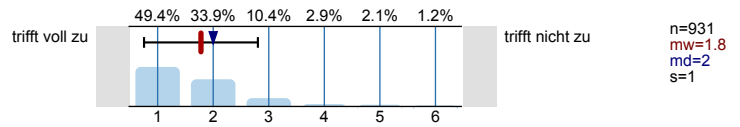
4.4) Der Medieneinsatz ist hilfreich.



4.5) Es werden nützliche Literaturhinweise gegeben.



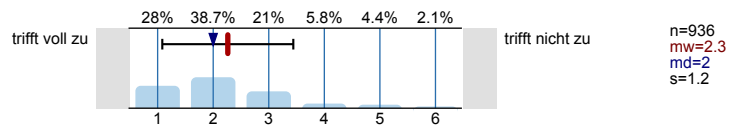
4.6) Die Rahmenbedingungen (Raum, Ausstattung, etc.) sind zufriedenstellend.



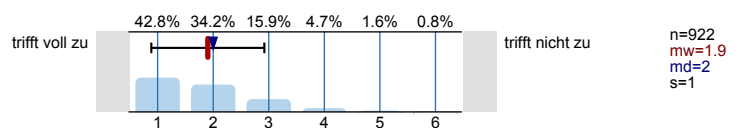
Bitte wenden!

5. Der/die Lehrende

5.1) ... gestaltet die Veranstaltung interessant.



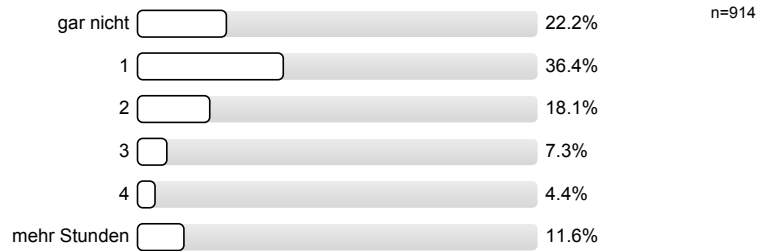
5.2) ... verdeutlicht den Inhalt durch Beispiele.



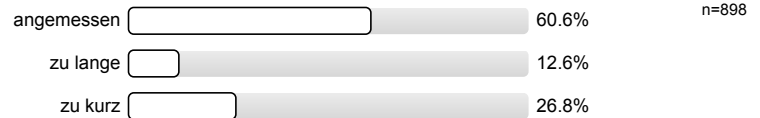
5.3)	... erklärt Fachbegriffe ausreichend.	trifft voll zu	<p>34.6% 36.8% 16.5% 7.6% 3.4% 1.1%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=920 mw=2.1 md=2 s=1.1
5.4)	... trägt den Lehrstoff sicher vor.	trifft voll zu	<p>56.9% 26.1% 10.1% 3.2% 2.8% 0.9%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=915 mw=1.7 md=1 s=1.1
5.5)	... kann auch schwierige Sachverhalte gut erklären.	trifft voll zu	<p>35.5% 33% 17.1% 7.8% 4.6% 2%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=911 mw=2.2 md=2 s=1.2
5.6)	... hat eine verständliche Aussprache.	trifft voll zu	<p>59.7% 26.1% 6.7% 2.8% 2.5% 2.2%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=924 mw=1.7 md=1 s=1.1
5.7)	... geht auf Fragen und Anregungen ein.	trifft voll zu	<p>54.2% 29.7% 10.5% 3.2% 1.5% 0.9%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=928 mw=1.7 md=1 s=1
5.8)	... ermutigt die Studierenden, Fragen zu stellen.	trifft voll zu	<p>43.1% 30.7% 17.6% 5.3% 2.3% 1%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=905 mw=2 md=2 s=1.1
5.9)	... schafft eine angenehme Arbeitsatmosphäre.	trifft voll zu	<p>43.9% 31.1% 15.5% 5% 3.3% 1.2%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=909 mw=2 md=2 s=1.1
5.10)	... wirkt immer gut vorbereitet.	trifft voll zu	<p>54.6% 29.4% 9.8% 3.3% 2.1% 0.8%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=915 mw=1.7 md=1 s=1
5.11)	... wirkt qualifiziert.	trifft voll zu	<p>61.8% 24.6% 8.2% 3.3% 1% 1.1%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=913 mw=1.6 md=1 s=1
5.12)	... wirkt engagiert.	trifft voll zu	<p>54.2% 27.9% 10.8% 4.8% 1.2% 1.1%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=899 mw=1.7 md=1 s=1
5.13)	... diskriminiert nicht wegen Hautfarbe, Herkunft oder Geschlecht.	trifft voll zu	<p>89.7% 6.9% 1.3% 0.1% 0.7% 1.3%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=905 mw=1.2 md=1 s=0.7
5.14)	... ist außerhalb der Veranstaltungen gut erreichbar.	trifft voll zu	<p>35.5% 32.9% 21.7% 6.4% 2.5% 1%</p> <p>1 2 3 4 5 6</p>	trifft nicht zu	n=715 mw=2.1 md=2 s=1.1

6. Bewertung der Lehrveranstaltung

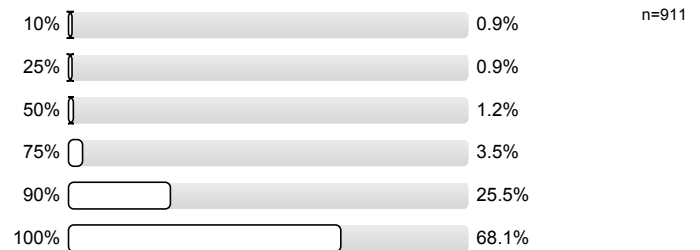
6.1) Wie lange bereiten Sie die Veranstaltung vor bzw. nach?



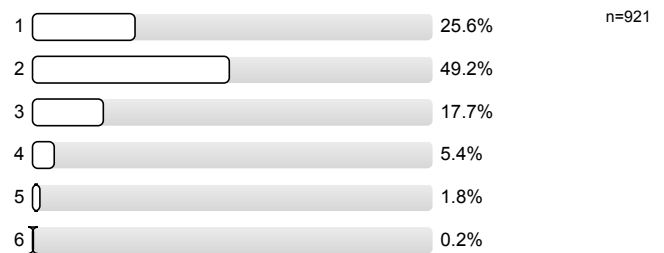
6.2) In Bezug auf den Workload ist diese Zeit



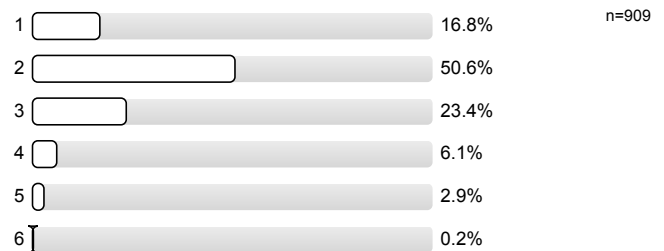
6.3) Wie viele der angebotenen Termine haben Sie besucht?



6.4) Welche Schulnote würden Sie dem/der Lehrenden geben?



6.5) Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?

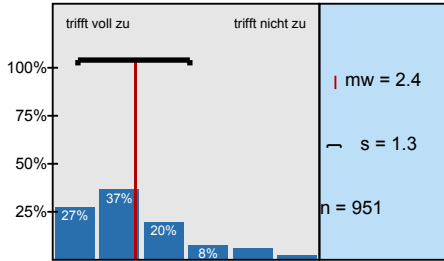


**Bitte schreiben Sie nicht über den Rand! Wenn Sie nichts eintragen möchten, lassen Sie das Feld bitte leer - nicht durchstreichen!
Bitte schreiben Sie nur in dunklen (schwarz/blau) Farben.**

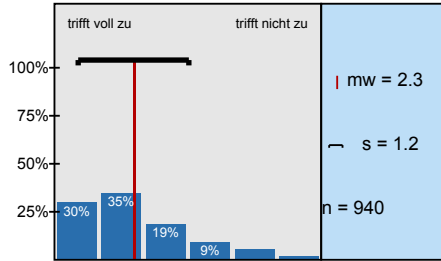
Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Histogramme zu den Skalafragen

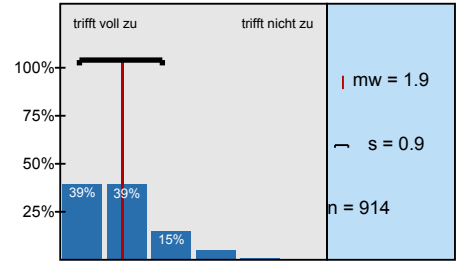
Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Themengebiet.



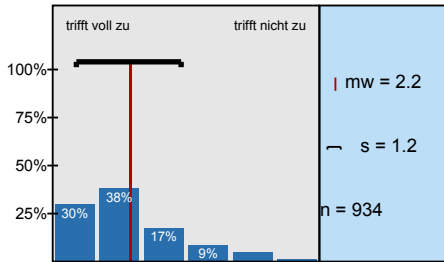
Ein guter Bezug zur Praxis wird hergestellt.



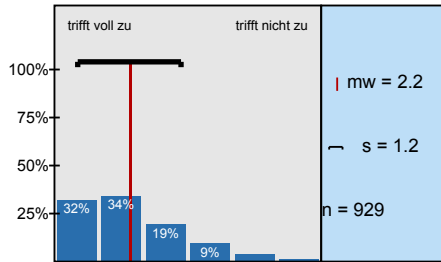
Die Veranstaltung ist inhaltlich aktuell.



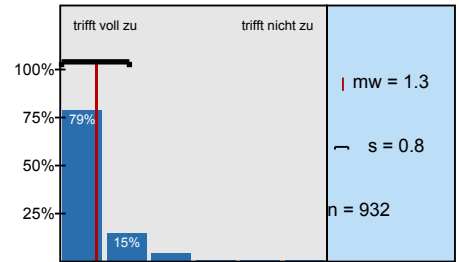
Das Lernziel wurde klar definiert.



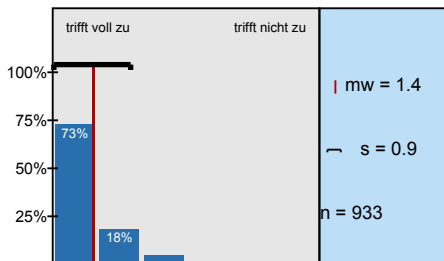
Der rote Faden war deutlich erkennbar.



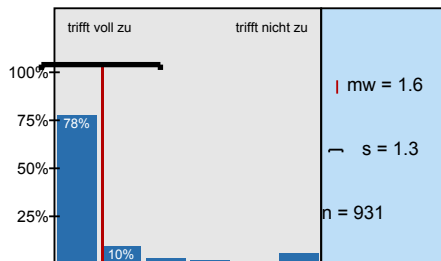
Der/die Lehrende erscheint immer pünktlich.



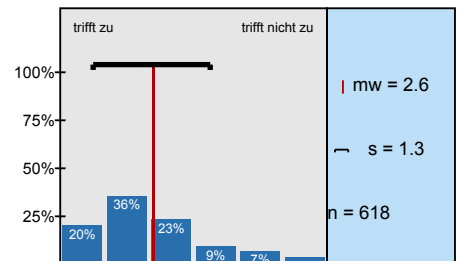
Die Veranstaltung beginnt und endet immer pünktlich.



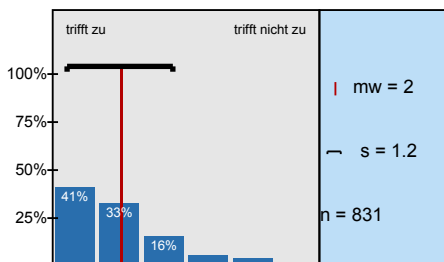
Die Veranstaltung ist nie ersatzlos ausgefallen.



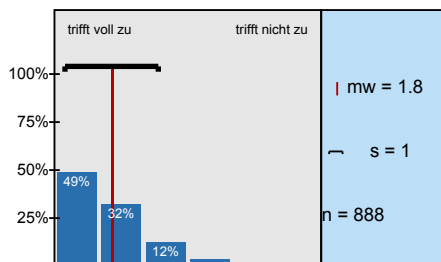
Das Skript ist hilfreich und gut strukturiert.



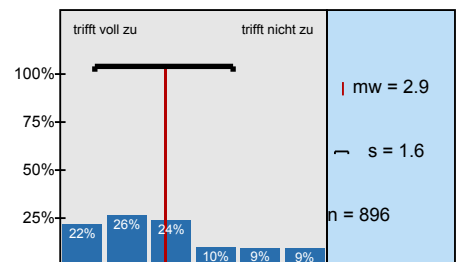
Die Übungsaufgaben sind gut auf die Vorlesung abgestimmt.



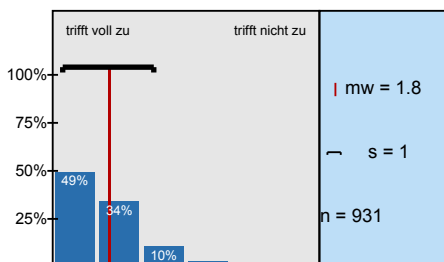
Der Medieneinsatz ist hilfreich.



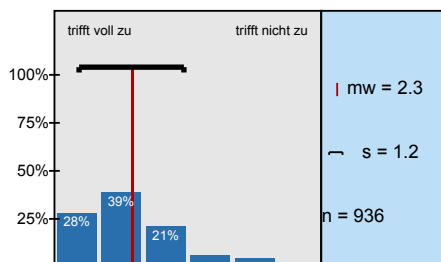
Es werden nützliche Literaturhinweise gegeben.



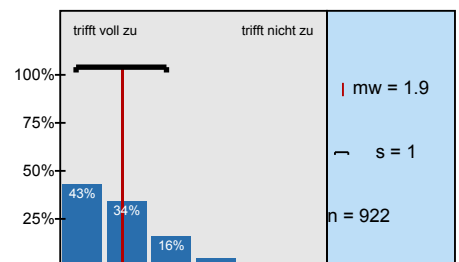
Die Rahmenbedingungen (Raum, Ausstattung, etc.) sind zufriedenstellend.



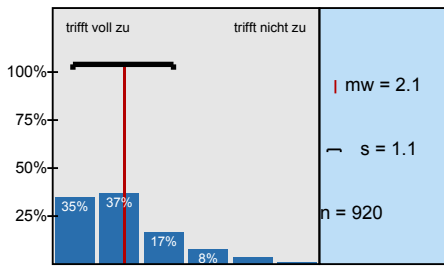
... gestaltet die Veranstaltung interessant.



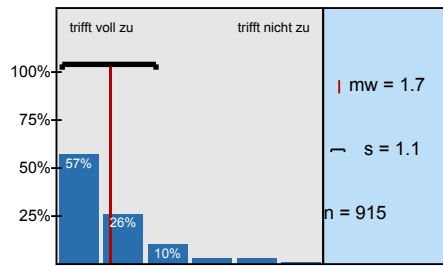
... verdeutlicht den Inhalt durch Beispiele.



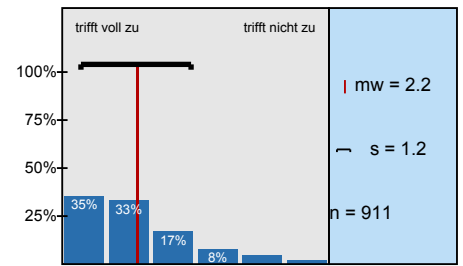
... erklärt Fachbegriffe ausreichend.



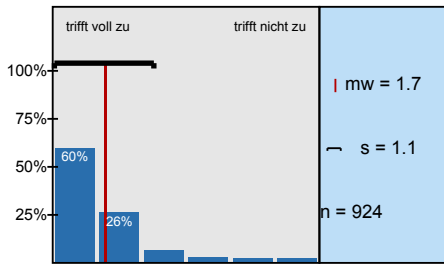
... trägt den Lehrstoff sicher vor.



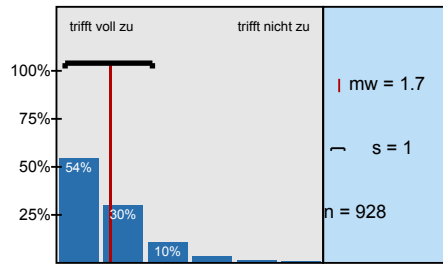
... kann auch schwierige Sachverhalte gut erklären.



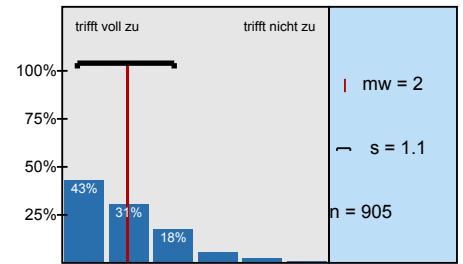
... hat eine verständliche Aussprache.



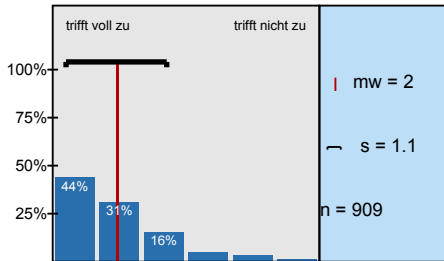
... geht auf Fragen und Anregungen ein.



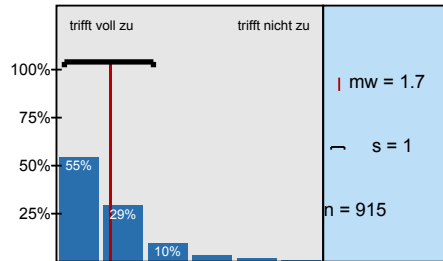
... ermutigt die Studierenden, Fragen zu stellen.



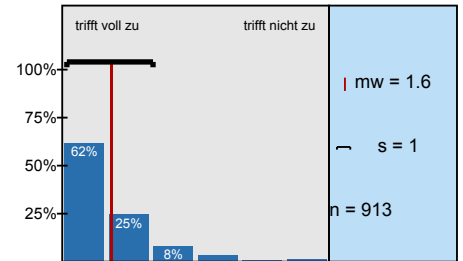
... schafft eine angenehme Arbeitsatmosphäre.



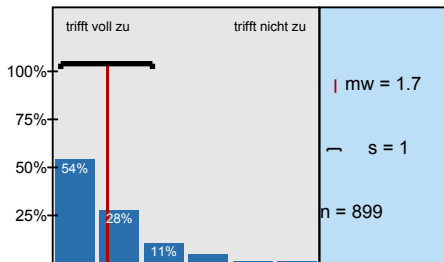
... wirkt immer gut vorbereitet.



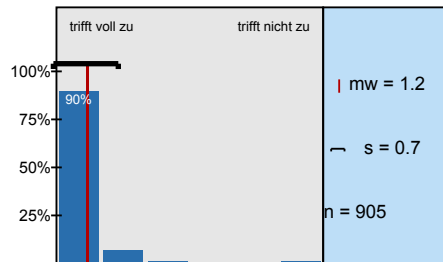
... wirkt qualifiziert.



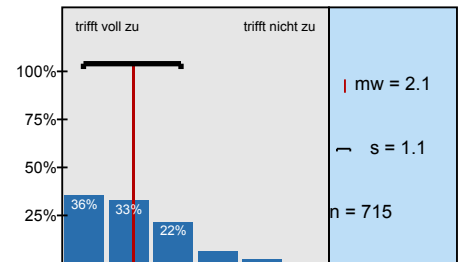
... wirkt engagiert.



... diskriminiert nicht wegen Hautfarbe, Herkunft oder Geschlecht.



... ist außerhalb der Veranstaltungen gut erreichbar.



Profilinie

Zusammenstellung: SG-Bericht Maschinenbau Bachelor_WS11/12

2. Inhalt der Lehrveranstaltung

2.1) Die Veranstaltung fördert mein Interesse am Themengebiet.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=951 mw=2.4
2.2) Ein guter Bezug zur Praxis wird hergestellt.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=940 mw=2.3
2.3) Die Veranstaltung ist inhaltlich aktuell.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=914 mw=1.9

3. Struktur der Lehrveranstaltung

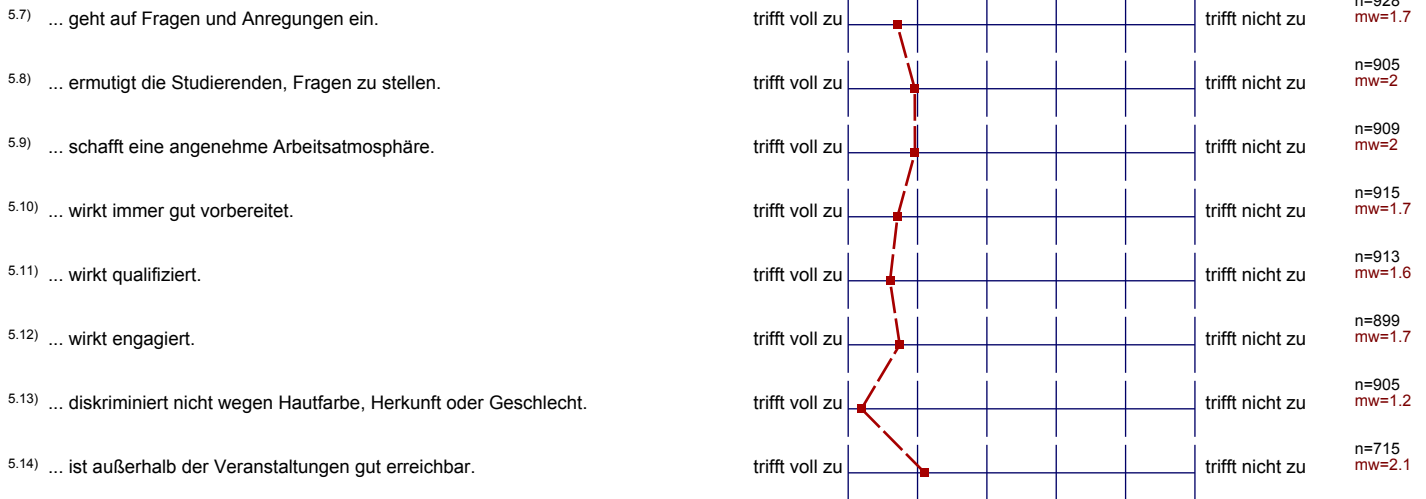
3.1) Das Lernziel wurde klar definiert.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=934 mw=2.2
3.2) Der rote Faden war deutlich erkennbar.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=929 mw=2.2
3.3) Der/die Lehrende erscheint immer pünktlich.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=932 mw=1.3
3.4) Die Veranstaltung beginnt und endet immer pünktlich.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=933 mw=1.4
3.5) Die Veranstaltung ist nie ersatzlos ausgefallen.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=931 mw=1.6

4. Lehr- und Lernunterstützung

4.1) Das Skript ist hilfreich und gut strukturiert.	trifft zu									trifft nicht zu	n=618 mw=2.6
4.2) Die Übungsaufgaben sind gut auf die Vorlesung abgestimmt.	trifft zu									trifft nicht zu	n=831 mw=2
4.4) Der Medieneinsatz ist hilfreich.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=888 mw=1.8
4.5) Es werden nützliche Literaturhinweise gegeben.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=896 mw=2.9
4.6) Die Rahmenbedingungen (Raum, Ausstattung, etc.) sind zufriedenstellend.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=931 mw=1.8

5. Der/die Lehrende

5.1) ... gestaltet die Veranstaltung interessant.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=936 mw=2.3
5.2) ... verdeutlicht den Inhalt durch Beispiele.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=922 mw=1.9
5.3) ... erklärt Fachbegriffe ausreichend.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=920 mw=2.1
5.4) ... trägt den Lehrstoff sicher vor.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=915 mw=1.7
5.5) ... kann auch schwierige Sachverhalte gut erklären.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=911 mw=2.2
5.6) ... hat eine verständliche Aussprache.	trifft voll zu									trifft nicht zu	n=924 mw=1.7



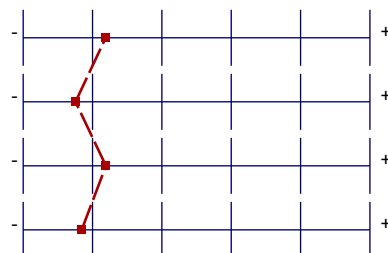
Profillinie



Zusammenstellung:

SG-Bericht Maschinenbau Bachelor_WS11/12

- 2. Inhalt der Lehrveranstaltung
- 3. Struktur der Lehrveranstaltung
- 4. Lehr- und Lernunterstützung
- 5. Der/die Lehrende



mw=2.2

mw=1.8

mw=2.2

mw=1.8

Präsentationsvorlage

SG-Bericht Maschinenbau Bachelor_WS11/12

Berichtersteller

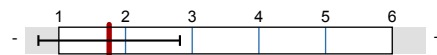
Erfasste Fragebögen = 981

2. Inhalt der Lehrveranstaltung



mw=2.2

3. Struktur der Lehrveranstaltung



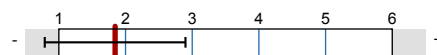
mw=1.8

4. Lehr- und Lernunterstützung



mw=2.2

5. Der/die Lehrende



mw=1.8

Auswertungsteil der offenen Fragen

6. Bewertung der Lehrveranstaltung

^{6.6)} Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

- Abgabe im transferlaufwerk jederzeit möglich-->Kontrolle vom Lehrenden
- Alles.
- Am Anfang wurden grundlegende Aspekte und Fertigkeiten ausreichend besprochen und geübt
- Anekdoten.
- Angenehme Arbeitsatmosphäre.
- Atmosphäre
- Auch auf dämliche Fragen wurde eingegangen.
- Bauteile zum Funktionsverständnis
- Beispiele (2 Nennungen)
- Das Besprechen der Aufgaben
- Das Hochladen der Mitschrift
- Das Mitbringen von Bauteilen zum besseren Verständnis/Vorstellung der Aufgabe
- Der Automat ist in der Nähe.
- Der Dozent geht auf einzelne Personen/Fragen ein und erklärt diese sehr gut!
- Der Dozent ist lustig
- Der Dozent macht immer früh Schluss
- Der Lehrer ist entspannt.
- Der Lehrstoff war sehr aktuell
- Die Aktualität der Vorlesung; Die Praxisnähe
- Die Aufgaben wurden ausführlich ausgearbeitet.
- Die Erklärungen waren immer gut und ausführlich.
- Die Thematiken wurden sehr gut und strukturiert erklärt und es wird auch auf grundlegende Dinge eingegangen.
- Die Themen wurden (größtenteils) sehr gut und verständlich überbracht.
- Die deutliche Aussprache und anschauliche Vortragsweise
- Die praktische Anwendung und Umsetzung der Aufgaben verdeutlicht die recht "trockene" Theorie
- Die praktische Anwendung von Rechenregeln und genaue Erklärungen.
- Die verständliche Erklärung.
- Die Übung
- Die Übung mit Herrn Dietze (2 Nennungen)
- Die Übung mit Herrn Dietze war sehr kompetent. Er hat es gut vermittelt.
- Die Übung war sehr gut
- Die Übungen
- Dozent kann gut mit den leuten umgehen. Duie meisten Maschinenbauvorlesungen sind laut und unangenehm....Diese nicht
- Eingang auf klausurrelevante Feinheiten.
- Es wurde detailliert auf alle Fragen eingegangen.

- Fehler wurden gut aufgezeigt, guter Lerneffekt.
- Freundlichkeit geht auf Fragen ein
- Geduldige und einfühlsame Erklärweise, fachlich sehr gut und verständlich.
- Geht gut auf Fragen ein, gut erreichbar.
- Gute Beispiele für die neuen Themen
- Gute Vermittlung des Lernstoffs.
- Häufigkeit der Tests
- Ist halt Mathe.
- Ist sehr daran interessiert, dass die Studierenden gut abschneiden.
- Klare Ausdrucksweise, einfach vermittelt, leicht verständlich.
- Klare Strukturierung; Erläuterungen waren sehr verständlich und praxisnah
- Leistungsnachweis durch Projektarbeit
- Lockere Atmosphäre.
- Netter Prof.
- Nichts.
- Praktisches Programmieren am Rechner hat mir sehr beim Mitnehmen und Verinnerlichen des Stoffes geholfen
- Praxisbeispiele
- Praxisbezug und Übungsbeispiele
- Praxisbezug, Labor bei Hr. Hasenpath methodische Mittel, Herangehensweise und Bewertung der Problemstellung
- Ruhige Atmosphäre.
- Schwere Sachverhalte werden gut und verständlich erklärt.
- Schwierige Sachverhalte erläutert Herr Richter sehr gut.
- Sehr guter Bezug zur Praxis.
- Sehr guter Dozent, der motiviert und das Interesse an dem Themengebiet fördert.
- Sehr viel zu lernen (nicht positiv, auswendig lernen).
- Stufenweises Vorgehen.
- Viele Bilder, viele anschauliche Beispiele.
- Zeichnen / nette Atmosphäre
- alles
- auf jede Frage wird mit einer Beispielaufgabe geantwortet
- die Lehrkraft
- einige Übungsaufgaben
- einzelne Schritte nach zu nachzuvollziehen
- entspannte Atmosphäre beim testat, keine überzogene Strenge, klare Ansage
- freundlicher, sehr kompetenter Dozent. Viel besser, als mein erster Dozent!
- gute Erklärungen! Tipps sowie Beispiele aus dem Berufsleben
- gute Kombination mit dem Assistenten
- gute Übungsveranstaltung, die einiges verdeutlicht hat
- herausragende Weisheiten, Mann der "alten Schule"

- interessante Übung, wobei die Vorlesung etwas trocken war
- kein nutzloses Gerede, fachlich kompetent und auf den Punkt gebracht
- mathematische Weihnachtsgeschichte
- offenes, entspanntes Arbeiten mit Herrn Döring
- qualifizierter Dozent, wirkt sehr kompetent
- sehr strukturiert
- unser Thema
- very good prepared. motivated
- viele Beispielaufgaben durchgerechnet
- viele Beispiele und gute Erklärungen
- viele Möglichkeiten, weite Bandbreite bzgl. Übungsaufgaben, sehr interessante Thematik
- wenig mitschreiben
- Übung
- Übungen
- Übungen sind sehr hilfreich
- Übungszettel direkt vom Verlag

6.7) Was hat Ihnen nicht gefallen?

- - keine Erklärungen zu wichtigen Themen, kein roter Faden, unnötige Beispiele - Vorlesung hängt der Übung hinterher, keine Hilfe für die Bearbeitung der Aufgabe
- -Vorlesung hängt der Übung hinterher, ist also keine Hilfe für die Bearbeitung der Aufgabe. - Zeitverschwendung durch unnötige Beispiele (->Wellenberechnung, Zähnezahl
- -unstrukturiert -kommt mit Skript nicht klar -Erklärungen sind mangelhaft
- 2 - Wochen - Rhythmus ist zu lang
- Abstimmung mit Übungsleiter bzw. Prof. bzgl. Skripten.
- Aufgaben zu umfangreich, aber zu leicht
- Ausdrucksweise des Dozenten (zu lapidar)
- Das Labor dauert nur 14 Min. und lässt somit keine Zeit für eine angemessene Diskussion
- Das Labor entsprach über lange Zeit, einer zweiten Vorlesung
- Das Niveau stieg plötzlich sehr stark an und auf fachliche Aspekte wurde wenig eingegangen.
- Das Skript (viel zu lang)
- Das Skript war nicht immer leserlich
- Das Skript wird immer erst wesentlich später als die Vorlesung hochgeladen.
- Das Skript wurde erst sehr spät (wenn überhaupt) auf das Transferlaufwerk gestellt, so dass man kein Skript zur Vorlesung hatte.
- Das die Vorlesung der Laboraufgabe hinterher hing.
- Das nicht alles aus der Vorlesung aufgegriffen werden konnte.
- Das wir nur 1 x haben, hätte gerne 2 x Übung.
- Der Dozent geht häufig zum Rauchen
- Der Sinn der Veranstaltung im Bezug auf spätere Anwendung in der Arbeitswelt wird nicht erkennbar
- Der lehrende hat noch nicht einmal die Motivation, eine halbwegs gute Vorlesung zu halten!
- Die Aufgaben wurden teilweise zu schnell erklärt Das Tafelbild war teilweise verwirrend

- Die Computer sind zu langsam
- Die Dozentin ist zu schnell, da sie den gleichen Stoff im Block davor schon unterrichtet und dadurch ohne Absicht das Tempo anzieht
- Die Herleitung kann man sich in manchen Fällen sparen.
- Die Vorlesung
- Die Vorlesung ist weit hinter den Übungen/Laboren und vom Stoff somit hinterher.
- Die Vorlesung war mittelgut. Der Dozent ist teilweise herablassend, ungeduldig und schnell genervt
- Die alten PCs
- Die schlechte Laune des Professors
- Dozent muss sich durch fremdes Skript forsten!
- Dozent spricht viel zu leise
- Durch die eigenen Folien (und der befristeten Zeit) leichter Verzug mit dem Laborstoff.
- Es ging ab und zu recht schnell.
- Es hätte viel mehr gezeichnet werden sollen....mehr praktisches Arbeiten
- Es wird kein Mikrofon benutzt, daher oft zu leise
- Es wurde keine ordentliche Erklärung bzw. Vorgabe für Oberflächen und Toleranzen angegeben
- Es wurde zu wenig erklärt
- Etwas zu schnell. Unsaubere Schrift.
- Fragen bzw. Nichtverständnis einer Aufgabe führte beim Lehrenden teilweise zu einer hektischen und unverständlichen Antwort
- Fremdes Skript
- Keine verbindlichen Literaturhinweise, fehlendes Curriculum mit Schwerpunkten zur Prüfungsvorbereitung
- Kurze Zeit zwischen Abrufbarkeit der Skripte zur Vorlesung. Zu entschuldigen, da die Vorlesung erstmals von dem Dozenten erarbeitet und vorbereitet wurde.
- Man kann leider nicht viel verstehen, weil dauernd in Richtung Tafel gesprochen wird
- Mangelnde Abstimmung mit dem Inhalt
- Nichts. (2 Nennungen)
- Roter Faden war nicht erkennbar, Skript wurde durcheinander ausgefüllt, Übungsaufgaben ignoriert.
- Schlechte Vorbereitung auf die möglich Prüfungsfagen von Herrn Weychardt
- Schlechte Vorlesung, kennt das Skript nicht, man lernt nichts beim ihm.
- Skript kam etwas zu spät
- Skript nicht immer leserlich
- Teils unverhältnismäßige Leistungssteigerungen von einer zu anderen Übung.
- Teils widersprüchliche Vorgaben bei Laboraufgaben
- Teilweise Beispiele, die einen vollen Block ausfüllen, um auf ein Ergebnis zu kommen, sprich fehlende Abwechslung/Vielfalt.
- Tempo z.T. zu hoch!
- T weilweise der Vorlesungsstil
- Unendlich viel Schrift, die nicht leserlich ist.
- Unklare Aussagen, die nach Rückgabe der Laborübung revidiert wurden.
- Unsicherheit Probleme beim erklären.
- Unstrukturierte Vorlesung, da fremdes Skript vorgestellt werden mußte.
- Veröffentlichung von Klausurfehlern mit Namen und Matrikel-Nr.

- Viele Stunden der Nachbearbeitung
- Vorlesung (2 Nennungen)
- Wenig Erklärungen, sehr hoher Aufwand.
- Zeitaufwand
- Zettelwirtschaft, unübersichtliches Skript, unklare Aufgabenstellung
- Zu schnell.
- Zu umfangreich für Schiffbau
- Zu viel Eigenarbeit bzw. Hausarbeit nötig, speziell für die Zeichnungen.
- Zu wenig Übungsstunden.
- ab und zu 2 Vorlesungen hintereinander bis 20:30Uhr. Informationsaufnahme dann kaum mehr möglich
- beim Erlernen zu große Sprünge der Dozentin, das Schauen und annähernd gleichzeitige Übernehmen war kaum möglich, dafür war das Tempo des Dozenten zu hoch...
- einseitige Literaturlauswahl
- etwas trockene Arbeitsatmosphäre
- etwas zu schnelle Erklärungen
- für jemanden der kein Mathe-LK hatte, war es nicht möglich dem Unterricht zu folgen
- kein Skript vorhanden
- leicht arrogante Art des Dozenten gefällt mir nicht gut, aber für diese Personengruppe passend. Übung und Vorlesung scheinen nicht abgestimmt
- mehr Übungen sollten eingeführt werden, also jede Woche eine
- nur Beamer und teilweise nur vorlesen der Folien
- oft zu leise gesprochen und zu schnell vorgeführt
- sehr schnelles Durcharbeiten der Themen
- teilweise sehr zähe Vorträge
- unstudentische Zeit! Mo/Di erster Block
- viel zu schnelles Tempo an der Tafel
- viel zu theoretisch
- wenig Kritik
- zu 4.6: der Raum war teilweise zu klein
- zu hohes Tempo
- zu kleine Zeichnungen an der Tafel.
- zu schnell
- zu wenig Termine, besser wäre einmal die Woche (2 Nennungen)
- zu wenig Übereinstimmung von Vorlesung--> Übung Übung ist viel zu niveaulos im Vgl. zur Übung
- zu wenige Veranstaltungen
- Übermotivation Hr. Weyhardt
- Übung zu schnell, zu viel!Aufgaben der Übung wurden in der VL noch nicht erklärt

^{6.8)} Haben Sie sonstige Anmerkungen?

- Bewertung gilt nur für die Vorlesung
- Den Unterricht mit Schwerpunkt auf die Übungsklausuren auslegen.

- Der Prof. sollte ein Mikrofon benutzen und weniger schwer verständliche Herleitungen
- Die Lehrräume in Gebäude 8 sind nicht zumutbar!
- Dosbox veraltet?
- Einen besseren Bezug zur Klausurvorbereitung wäre wünschenswert.
- Es gibt zu wenig Übungsstunden (2 Nennungen)
- Es muss mehr gezeichnet werden und weniger die Theorie erklärt werden, die schon in der Vorlesung dran kam
- Es sollte mehr solcher Dozenten geben!
- Es wurde zu viel Zeit in die Testate verschwendet. Prüfungsphase!
- Herr Dietze ist sehr engagiert!
- Hörsaal 3 ist eine Zumutung
- Labor ziemlich vorlesungsunabhängig.
- Mehr auf Klausuraufgaben eingehen.
- Mehr auf den Papula eingehen.
- Professorenwechsel ungünstig
- Skript wäre hilfreich
- Warum muss dieses Fach belegt werden?
- Whiteboards abschaffen, da die Schrift bei allen Lehrern unlesbar ist und das Tempo somit zu schnell ist.
- Zu wenig Übungsstunden.
- Zusatzaufgabe?
- alles
- durch zu viel Stoff, waren die Übungen viel zu schnell zu schnell vorgerechnet, sonst Übung sehr gut
- eigentlich eine interessante Veranstaltung, aber leider schlecht getimed... schade!
- hätte mir mehr Inhalt erhofft
- ich habe etwas gelernt und bin insgesamt zufrieden
- keine Bewertung möglich
- mehr Aufgaben selbst rechnen! (Übungsaufgaben)
- mehr Übungseinheiten zur Vorlesung
- s.o.
- schnellere PCs
- sehr eintönig
- there wasn't enough space in the room for everyone to sit
- wenn man jede Woche eine Übung machen würde, könnte man sich die Vorlesung schenken
- wöchentliche Übungen wären sinnvoll